Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 141 (2015)

Heft: 5

Buchbesprechung: Neue Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine runde Sache

In meiner Suppe liegt eine Pointe

Am 10. Mai 1945 kam Pfuschi (Heinz Pfister) zur Welt. Wer jetzt schon kurz mitgerechnet hat, weiss also bereits, dass dieser Mann heuer etwas Rundes feiern darf. Seit 1979 arbeitet der Berner als Cartoonist, bis heute hat Pfuschi

Hunderte von Cartoons gezeichnet, stets mit dem Ziel, eine gute Pointe zu gestalten, um Denkanstösse für eine bessere Welt zu geben. Weils noch nichts genützt hat, wird er einfach weiterzeichnen, bis es klappt. Die meisten der knapp 200 abgebildeten Pfuschi-Cartoons sind zwischen 1992 und 2015 entstanden, viele davon wurden unter anderem auch hier im «Nebelspalter» veröffentlicht.

Heinz Pfister

«In meiner Suppe liegt eine Pointe» Eigenverlag, www.pfuschi-cartoon.ch, 192 Seiten ISBN 978-3-033-04879-9, CHF 19.45

Zeitlose Cartoons



Zeitlose und selbsterklärende Cartoons, die sämtliche Aspekte des Lebens in der Gemeinschaft zum Thema haben, sind das Steckenpferd des Cartoonisten Kurt Goetz aus Richterswil. Das Alltägliche und uns Bekannte ver-

knüpft er mit einer neuen und unerwarteten Wendung, um den Betrachtenden immer wieder aufs Neue zu überraschen. Bis ins Jahr 2000 war Kurt Goetz mit seinen unverkennbaren Cartoons auch im «Nebelspalter» präsent. Von den rund fünfzig Zeichnungen aus dem vor Kurzem erschienenen Band «Ergoetzliche Momente» sind fast alle auch im «Nebi» erschienen.

Kurt Goetz

«Ergoetzliche Momente» Editions à la carte Zürich, 58 Seiten ISBN 978-3-906159-10-2, CHF 38.00

Jahresrückblick



Bereits zum sechsten Mal packt der Genfer Karikaturist Patrick Chappatte seine politischen Cartoons, die er im Auftrag

von «The International New York Times» zeichnete, in Buchform. Wie gewohnt nimmt er darin mit spitzer Feder die Politik im Inund Ausland aufs Korn. Manche dieser Cartoons mögen auch den Leserinnen und Lesern des «Nebelspalters» noch in Erinnerung sein. Die Zeichnungen, zwischen 2013 und 2014 erschienen, bieten einen satirischen Jahresrückblick der vergnüglichen Art. 2012 wurde Chappatte in den USA mit dem Thomas-Nast-Preis ausgezeichnet, der noch nie einem Europäer verliehen wurde. Nach dem Pulitzer-Preis gilt er als der prestigeträchtigste im amerikanischen Journalismus.

Patrick Chappatte

«Slow Burn» Globe Cartoon, 120 Seiten ISBN 978-2-9700475-7-5, CHF 24.80

Kurzprosa



Was verbindet eine stinkende Hundefutterdusche, eine noch nie da gewesene Serie Superorgasmen und die Geheimgesellschaft der Freitischler? Ja, Sie ahnen es. Sie alle spielen eine wichtige Rolle in einer der Geschichten der Kurzprosasamm-

lung von Dietmar Füssel, der auch im «Nebelspalter» mit seinen satirischen Kurztexten aufwartet. Sein Buch «Panthokanarische Plottensprünge» ist nach «Götter und ihre Fans» bereits seine zweite Buchveröffentlichung beim Arovell Verlag. Wiederum findet Dietmar Füssel mit seinen bizarren Einfällen genau die richtige Mischung aus Fantasie und Ironie.

Dietmar Füssel

«Panthokanarische Plottensprünge» Arovell Verlag, Gosau Salzburg Wien, 196 Seiten ISBN 978-3-90280-875-2, EUR 11.90

Sprücheklopfer



Gerhard Uhlenbruck kann nicht nur auf eine berufliche Karriere als Mediziner bis hin zum Universitätsprofessor zurückblicken, sondern auch auf rund 40 Aphorismenbände. Wie aber kommt man als Arzt zum Schreiben? Ursache war eine

seltene immunologische Erkrankung (Sarkoidose), die während der Ausbildung zum Internisten auftrat. Und während eines Reha-Aufenthaltes schrieb er den ersten Gedichtband. Dieses Buch ist zum 85. Geburtstag von Gerhard Uhlenbruck erschienen.

Gerhard Uhlenbruck

«Spruchlandungen – Frech gewagt und kurz gesagt» Brockmeyer Verlag, Bochum, 109 Seiten ISBN 978-3-81960-959-6, CHF 14.90

Kuriose Schweiz



Für Béatrice Traxler ist alles möglich. So wendet sich in einem erschütternden Brief das Geld an die geliebten Schweizerinnen und Schweizer. Die Bären M32 und M34 beklagen sich in einer tierischen Apokalypse bitterlich über den Tod

ihres Bruders, der auf schändliche Weise als Stopfbär enden musste. Die Autorin macht aber auch vor dem Lehrplan 21, dem Rütlischwur und weiteren Schweizer Kuriositäten nicht halt. Kurz gesagt: Dieses Buch versammelt 18 höchst unterschiedliche, satirische Geschichten. Sie sind angereichert mit vielen schwarzhumorigen Illustrationen von Marius Buner.

Béatrice Traxler

«Schöne, unbefleckte Schweiz» Johannes Petri Verlag, Basel, 117 Seiten ISBN 978-3-03784-060-3, CHF 24.00

44 Service Nebelspalter Nr. 5 | 2015